



# Im Plenum

**Informationen  
rund um das Geschehen in  
der Vollversammlung  
des Bayerischen Landtags**



**Bayerischer  
Landtag**

# Grüß Gott im Bayerischen Landtag!



Liebe Mitbürgerin, lieber Mitbürger,

der Bayerische Landtag ist Ihre Vertretung: Mit Ihrer Stimmabgabe am Wahltag haben Sie mit über die Zusammensetzung des Bayerischen Landtags in der aktuellen 19. Wahlperiode entschieden. In den kommenden Jahren werden die Abgeordneten in demokratischem Streit darum ringen, gute Lösungen für die Herausforderungen in unserer Gesellschaft zu finden. Einen ersten Blick hinter die Kulissen, wie genau dies geschieht, bietet Ihnen diese kleine Übersicht. Ihr können Sie entnehmen, welche Gremien und Verfahren es im Bayerischen Landtag gibt, wie das Parlament derzeit zusammengesetzt ist und wer der Staatsregierung angehört. Viele weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage, wo Sie zahlreiche Broschüren und Materialien kostenfrei bestellen oder direkt herunterladen können und sich ganz aktuell über Gesetzgebungsverfahren, laufende Debatten oder Ergebnisse von Sitzungen informieren können.

Ich freue mich über Ihr Interesse!

Ilse Aigner, MdL  
Präsidentin des Bayerischen Landtags

## Im Plenarsaal des Bayerischen Landtags

Im Plenarsaal kommt die Vollversammlung des Bayerischen Landtags zusammen („Plenum“). Die Abgeordneten werden direkt von den bayerischen Bürgerinnen und Bürgern gewählt. Dabei bilden die Abgeordneten organisierte Gruppen („Fraktionen“), in denen sie sich absprechen. Die Abgeordneten aller Fraktionen beschließen in Abstimmungen die Gesetze für den Freistaat Bayern und stecken damit den Rahmen ab, innerhalb dessen die Staatsregierung handeln kann. Man spricht beim Landtag auch von der gesetzgebenden Gewalt („Legislative“) und bei der Staatsregierung von der ausführenden Gewalt („Exekutive“), da sie die Gesetze konkret umsetzt.

### Unsere Abgeordneten

Um Mitglied des Bayerischen Landtags zu werden, wird man in der Regel von einer Partei oder einer organisierten Wählergruppe für die Wahl aufgestellt. Dann kann man von den wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern als Direktkandidatin oder Direktkandidat im Stimmkreis oder über so genannte Wahlkreislisten (aus den sieben Regierungsbezirken) gewählt werden. Zu den 91 direkt gewählten Mitgliedern des Landtags aus den Stimmkreisen kommen aktuell noch 112 Abgeordnete über die Wahlkreislisten hinzu. Grundsätzlich gilt: Die Anzahl der Abgeordneten aus einem bayerischen Regierungsbezirk orientiert sich an dessen Einwohnerzahl.

### Arbeit des Parlaments

In einem modernen Staat behandeln die Gesetze teilweise sehr komplexe Themen, die echtes Expertenwissen verlangen. Das läuft darauf hinaus, dass fast sämtliche Beschlüsse in den 14 Ausschüssen des Landtags vorbereitet werden, wo die Fachleute der verschiedenen Fraktionen – also Abgeordnete mit entsprechender

Erfahrung und Sachkenntnis – versuchen, eine gemeinsame Linie zu finden. Die Abgeordneten stimmen sich dabei auch laufend mit ihren Fraktionen ab, so dass sie als Botschafter ihrer Partei auftreten und verhandeln. Wenn eine Vorlage in die Vollversammlung eingebracht wird, ist daher in den meisten Fällen schon absehbar, wie die abschließende Abstimmung verlaufen wird.

Die Vollversammlungen bieten somit vor allem die Möglichkeit für die Fraktionen, ihre Positionen noch einmal vor einer breiten Öffentlichkeit darzulegen und dafür zu werben – sowohl bei der politischen Konkurrenz als auch bei den Bürgerinnen und Bürgern. Viele Abgeordnete allerdings müssen währenddessen versuchen, gewissermaßen ‚hinter den Kulissen‘ Überzeugungsarbeit für ihre Standpunkte zu leisten, was ihnen eine durchgehende Teilnahme an den Vollversammlungen verwehrt.

## Die Vorgänge im Plenum

Die Abgeordneten haben verschiedene Möglichkeiten, sich mit den Fragen und Herausforderungen unserer Gesellschaft auseinanderzusetzen und dafür Lösungen zu finden. Die wichtigsten davon sind:

- **Gesetze:** Die Gesetzesvorlagen werden vom Ministerpräsidenten namens der Staatsregierung, aus der Mitte des Landtags oder vom Volk eingebracht. Dann werden sie im Landtag in Form von „Lesungen“ diskutiert, gegebenenfalls in dem zuständigen Ausschuss intensiv beraten und schließlich in der Schlussabstimmung im Plenum verabschiedet oder abgelehnt.
- **Aktuelle Stunde:** In regelmäßigem Wechsel bestimmt eine Fraktion das Thema; zumeist handelt es sich um aktuelle Fragen, die dann unmittelbar diskutiert werden.
- **Anträge:** Sie beinhalten im Regelfall Forderungen an die Staatsregierung, in Angelegenheiten, für die sie zuständig ist, in bestimmter Weise tätig zu werden. Neben einzelnen Abgeordneten können Fraktionen in ihrer Gesamtheit Anträge und Änderungsanträge stellen. Für dringliche Angelegenheiten sieht die Geschäftsordnung für den Bayerischen Landtag die Möglichkeit vor, **Dringlichkeitsanträge** einzureichen, über die dann beschleunigt entschieden wird.
- **Regierungserklärungen** des Ministerpräsidenten oder von Mitgliedern der Staatsregierung. Die Staatsregierung ist verpflichtet, den Landtag von ihrem Handeln in Kenntnis zu setzen.
- Abgeordnete und Fraktionen können auch **Anfragen** stellen, die von den Ministerien beantwortet werden müssen.
- **Interpellationen:** Eine Interpellation ist eine große öffentliche Anfrage an die Staatsregierung über besonders wichtige Angelegenheiten, die auf Wunsch im Plenum oder in dem zuständigen Ausschuss besprochen wird.

Die Tagesordnung einer Plenarsitzung wird vom **Ältestenrat** des Bayerischen Landtags festgelegt. In ihm sitzen neben der Präsidentin und dem I. Vizepräsidenten weitere Vertreter der Fraktionen. Der Ältestenrat ist also kein Gremium der ältesten Abgeordneten, sondern das Steuerungsgremium des Plenarbetriebs.

Das Plenum dient den Fraktionen und einzelnen Abgeordneten nicht nur als Instrument, um Entscheidungen herbeizuführen. Hier können sie auch auf ihre Politik und sich selbst als Person aufmerksam machen und um Zustimmung bei den Bürgerinnen und Bürgern ringen. Daher gehören **hitzige Debatten, Zwischenrufe und lautstarke Zustimmung oder Ablehnung** in gewissem Umfang zu der Parlamentskultur dazu. Freilich gibt es trotzdem unterschiedliche Auffassungen über einen angemessenen Umgang miteinander – im Parlament wie sonst auch.



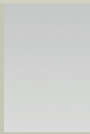
Die Sitzverteilung im Plenarsaal		<div><div></div>CSU</div>	<div><div></div>FREIE WÄHLER</div>	<div><div></div>AfD</div>	<div><div></div>BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN</div>	<div><div></div>SPD</div>
Sitze	gesamt 203	85	37	32	32	17
Wahl 2023	Anteile in %	37,0	15,8	14,6	14,4	8,4



Tobias Reiß  
I. Vize-präsident



Alexander Hold  
II. Vize-präsident



N.N. III. Vize-präsident



Ilse Aigner  
Präsidentin



Ludwig Hartmann  
IV. Vize-präsident



Markus Rinderspacher  
V. Vize-präsident

## Präsidium

## Staatsregierung



Eric Beißwenger



Martin Schöffel



Albert Füracker



Sandro Kirchner



Joachim Herrmann



Judith Gerlach



Michaela Kaniber



Dr. Florian Herrmann



Dr. Markus Söder

## Staatsregierung



Hubert Aiwanger



Tobias Gotthardt



Ulrike Scharf



Anna Stolz



Thorsten Glauber



Georg Eisenreich



Christian Bernreiter



Markus Blume



Dr. Fabian Mehring

## Die Fraktionen und ihre Vorsitzenden



Katrin Ebner-Steiner



Dieter Arnold



Oskar Atzinger



Jörg Baumann



Franz Bergmüller



Martin Böhm



Rene Dierkes



Christin Gmelch



Richard Graupner



Daniel Halemba



Martin Huber



Andreas Jurca



Florian Köhler



Oskar Lipp



Stefan Löw



Roland Magerl



Christoph Maier



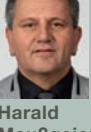
Ferdinand Mang



Gerd Mannes



Johannes Meier



Harald Meußeiger



Johann Müller



Benjamin Nolte



Elena Roon



Franz Schmid



Ulrich Singer



Ralf Stadler



Ramona Storm



Markus Striedl



Matthias Vogler



Markus Walbrunn



Andreas Winhart



Klaus Holetschek



Ilse Aigner



Daniel Artmann



Volker Bauer



Jürgen Baumgärtner



Konrad Baur



Prof. Dr. Winfried Bausback



Barbara Becker



Dr. Andrea Behr



Eric Beißwenger



Christian Bernreiter



Markus Blume



Maximilian Böltl



Robert Brannekämper



Franc Dierl



Alexander Dietrich



Leo Dietz



Alex Dorow



Holger Dremel



Norbert Dünkel



Jürgen Eberwein



Dr. Stefan Ebner



Dr. Ute Eiling-Hütig



Georg Eisenreich



Wolfgang Fackler



Alexander Flierl



Karl Freller



Thorsten Freudenberger



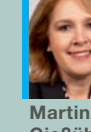
Sebastian Friesinger



Albert Füracker



Judith Gerlach



Martina Gießübel



Alfred Grob



Patrick Grossmann



Bernhard Heinisch



Alexander Hold



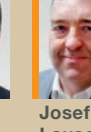
Marina Jakob



Michael Koller



Nikolaus Kraus



Josef Lausch



Christian Lindinger



AfD-Fraktion im Bayerischen Landtag  
Maximilianeum | 81627 München  
Telefon +49 89 4126-2960 | Fax -1960  
info@afd-landtag.bayern  
www.afd-landtag.bayern  
Fraktionsvorsitzende: Katrin Ebner-Steiner



CSU-Fraktion im Bayerischen Landtag  
Maximilianeum | 81627 München  
Telefon +49 89 4126-2282 | Fax -1787  
csu@csu-landtag.de | www.csu-landtag.de  
Fraktionsvorsitzende: Klaus Holetschek



Helmut Schnotz



Sascha Schnürer



Martin Schöffel



Tanja Schorer-Dremel



Kerstin Schreyer



Thorsten Schwab



Dr. Harald Schwartz



Bernhard Seidenath



Dr. Markus Söder



Werner Stieglitz



Martin Stock



Roland Weigert



Jutta Widmann



Benno Zierer



Karl Straub



Peter Tomaschko



Carolina Trautner



Sreiffan Vogel



Peter Wachler



Martin Wagle



Kristan Frhr. von Waldenfels



Josef Zellmeier



Felix Frhr. von Zobel



Thomas Zöller



FREIE WÄHLER Landtagsfraktion  
Maximilianeum | 81627 München  
Telefon +49 89 4126-2922 | Fax -1643  
info@fw-landtag.de  
www.fw-landtag.de  
Fraktionsvorsitzende: Florian Streibl



BayernSPD Landtagsfraktion  
Maximilianeum | 81627 München  
Telefon +49 89 4126-2050 | Fax -1351  
info@bayernspd-landtag.de  
www.bayernspd-landtag.de  
Fraktionsvorsitzende: Holger Griebhammer




Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
im Bayerischen Landtag  
Maximilianeum | 81627 München  
Telefon +49 89 4126-2493 | Fax -1494  
info@gruene-fraktion-bayern.de  
Fraktionsvorsitzende: Katharina Schulze




Die Sitzverteilung im Plenarsaal


Sitze	gesamt 203	CSU	FREIE WÄHLER	AfD	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	SPD
Wahl 2023	Anteile in %	85 37,0	37 15,8	32 14,6	32 14,4	17 8,4



Tobias Reiß  
I. Vizepräsident




Alexander Hold  
II. Vizepräsident




N.N.  
III. Vizepräsident


Staatsregierung




Eric Beißwenger




Martin Schöffel




Albert Füracker




Sandro Kirchner




Joachim Herrmann




Judith Gerlach



Michaela Kaniber



Dr. Florian Herrmann



Dr. Markus Söder

Die Fraktionen und ihre Vorsitzenden

Die Staatsregierung

Die Staatsregierung besteht aus dem **Ministerpräsidenten** und den **Kabinettsmitgliedern** – den **Staatsministerinnen** und **Staatsministern** sowie ihren **Staatssekretärinnen** und **Staatssekretären**.

Der Ministerpräsident entscheidet bei der Bildung seiner Regierung über die Zuschnitte der verschiedenen Ministerien und beruft seine Kabinettsmitglieder. Für beides benötigt er die Zustimmung des Landtags. Sobald sie ihren Amtseid abgelegt haben, treffen die Ministerinnen und Minister für ihren jeweiligen Bereich eigenverantwortlich Entscheidungen („Resortprinzip“). Rechenschaft ablegen müssen sie dabei offiziell nur gegenüber dem Landtag. Der Ministerpräsident gibt allerdings die grundsätzliche politische Linie seiner Regierung vor und hat damit die sogenannte Richtlinienkompetenz. Daher sprechen sich die Ministerinnen und Minister normalerweise mit dem Ministerpräsidenten ab, was die Führung ihres Ressorts angeht. Die Staatssekretärinnen und Staatssekretäre

unterstützen und vertreten ihre Ministerinnen und Minister bei der Amtsführung; sie sind allerdings weisungsgebunden.

Unter Ministerpräsident Dr. Markus Söder besteht die Regierung aus diesen **Kabinettsmitgliedern** (von links nach rechts):

- Staatsminister Eric Beißwenger (Europaangelegenheiten und Internationales)
- Staatssekretär Martin Schöffel, Staatsminister Albert Füracker (Finanzen und Heimat)
- Staatssekretär Sandro Kirchner, Staatsminister Joachim Herrmann (Inneres, Sport und Integration)
- Staatsministerin Judith Gerlach (Gesundheit, Pflege und Prävention)
- Staatsministerin Michaela Kaniber (Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus)

Das Präsidium

- Staatsminister Dr. Florian Herrmann (Leiter der Staatskanzlei, Bundesangelegenheiten und Medien)
- Staatsminister Hubert Aiwanger, Staatssekretär Tobias Gotthardt (Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie)
- Staatsministerin Ulrike Scharf (Familie, Arbeit und Soziales)
- Staatsministerin Anna Stolz (Unterricht und Kultus)
- Staatsminister Thorsten Glauber (Umwelt und Verbraucherschutz)
- Staatsminister Georg Eisenreich (Justiz)
- Staatsminister Christian Bernreiter (Wohnen, Bau und Verkehr)
- Staatsminister Markus Blume (Wissenschaft und Kunst)
- Staatsminister Dr. Fabian Mehring (Digitales)

Die **Präsidentin** des Bayerischen Landtags ist seit 2018 **Ilse Aigner** (CSU). Sie ist die oberste Repräsentantin des Parlaments im In- und Ausland und hat das höchste Amt im Freistaat Bayern nach dem Ministerpräsidenten inne. Sie vertritt den Landtag in Rechtsgeschäften und juristischen Auseinandersetzungen und hat die Dienstaufsicht über das Landtagsamt (die Verwaltung des Parlaments) sowie über den Landesbeauftragten für den Datenschutz. Zudem übt sie das Hausrecht sowie die Polizeigewalt im Landtagsgebäude aus.

In den Plenarsitzungen sorgt sie im Wechsel mit den **Vizepräsidentinnen** und **Vizepräsidenten** für einen geordneten Ablauf der Sitzungen. In der 19. Wahlperiode sind das:

- I. Vizepräsident Tobias Reiß (CSU)
- II. Vizepräsident Alexander Hold (FREIE WÄHLER)
- III. Vizepräsident (N.N.)



**Ilse  
Aigner**  
Präsidentin



**Ludwig  
Hartmann**  
IV. Vize-  
präsident



**Markus  
Rinderspacher**  
V. Vize-  
präsident

## Präsidium



**Hubert  
Aiwanger**



**Tobias  
Gotthardt**



**Ulrike  
Scharf**



**Anna  
Stolz**



**Thorsten  
Glauber**



**Georg  
Eisenreich**



**Christian  
Bernreiter**



**Markus  
Blume**



**Dr. Fabian  
Mehring**

## Staatsregierung

### Die Fraktionen und ihre Vorsitzenden

Wichtige Akteure im Plenum sind die **Fraktionsvorsitzenden**. Sie sind für die politische Organisation ihrer Fraktion zuständig und dienen als Sprecherinnen und Sprecher ihrer Fraktionskolleginnen und Fraktionskollegen. Daher haben sie ihren Platz an der Spitze ihrer Fraktionen. Neben und unmittelbar hinter ihnen sitzen die **Mitglieder des Fraktionsvorstands** und **Vorsitzende** bzw. **stellvertretende Vorsitzende der Ausschüsse**.

Die Fraktionsvorsitzenden in der 19. Wahlperiode sind:

- Klaus Holetschek (CSU)
- Florian Streibl (FREIE WÄHLER)
- Katrin Ebner-Steiner (AfD)
- Katharina Schulze (GRU)
- Holger Griebhammer (SPD)

IV. Vizepräsident Ludwig Hartmann (BÜNDNIS '90/DIE GRÜNEN)  
V. Vizepräsident Markus Rinderspacher (SPD)

Links und rechts vom Platz der Präsidentin sitzen die **Schriftführerinnen und Schriftführer**. Sie sind Abgeordnete, die als Mitglieder des Präsidiums während der Plenardebatte die jeweilige Sitzungsleitung unterstützen.

Die Sitzungsleitung achtet darauf, dass die Regeln der Geschäftsordnung eingehalten werden. Diese geben sich die Abgeordneten am Anfang jeder Wahlperiode selbst. Sie enthält eine Fülle von ‚Spielregeln‘, die für alle verbindlich sind. So kann der Parlamentsbetrieb fair, geordnet und effizient ablaufen.

### Das Landtagsamt

Das Landtagsamt unterstützt den Bayerischen Landtag bei seiner Arbeit. Rechts vom Präsidium sitzen der **Landtagsdirektor**, die **zuständige Abteilungsleiterin** und **Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Plenarreferats**. Sie arbeiten der Sitzungsleitung in allen Belangen zu, wie etwa bei Abstimmungen oder bei Fragen zur Tagesordnung.

Allem technischen Fortschritt zum Trotz wird alles, was im Landtag geäußert wird, von **Stenografinnen und Stenografen** (unmittelbar vor dem Redepult) mitgeschrieben – also nicht nur die Reden, sondern auch die **Zwischenrufe**! Daraus entstehen die offiziellen Sitzungsprotokolle des Bayerischen Landtags, die man im Internet einsehen kann.

An ihrer bordeauxfarbenen Dienstkleidung erkennt man die **Offiziantinnen und Offizianten**. Sie haben vielfältige und wichtige Aufgaben: z. B. kontrollieren sie den Zugang zum Plenarsaal, sind für die Anwesenheitslisten zuständig oder verteilen aktuelle Unterlagen an die Abgeordneten.

### Die Landtagsbeauftragten

Die Landtagsbeauftragten gehören den Ministerien an und unterstützen die Kabinettsmitglieder während der Sitzungen. Ansonsten haben sie die Aufgabe, für ihre Ministerien den Kontakt zu den Abgeordneten und zur Landtagsverwaltung zu halten.

Herausgeber  
Bayerischer Landtag  
Landtagsamt  
Stabsstelle K2 Öffentlichkeitsarbeit  
Maximilianeum  
Max-Planck-Straße 1  
81675 München  
Telefon +49 89 4126-0  
[www.bayern.landtag.de](http://www.bayern.landtag.de)

Fotos: Bayerischer Landtag  
Gestaltung:  
Büro für Gestaltung Frank Abele

Stand: Januar 2026  
4. Auflage 19. WP